

Presseinformation

9. Juli 2026

30. Ausgabe des Festivals „Glatt&Verkehrt“

17 Konzerte mit Musik aus 13 Ländern ab 10. Juli

17 Konzerte mit Musik aus 13 Ländern bzw. vier Kontinenten bringt die 30. Ausgabe des Festivals „Glatt&Verkehrt“, die vom 10. bis 26. Juli im Klangraum Krems Minoritenkirche und im Stift Göttweig, bei den Winzern Krems, in der Ursulakapelle Krems und im Wirtshaus Salzstadl in Krems/Stein über die Bühne geht. Eröffnet wird morgen, Freitag, 10. Juli, mit This Is How We Fly im Klangraum Krems Minoritenkirche: Das Ensemble aus Irland, den USA und Schweden – Caoimhín Ó Raghallaigh, Seán Mac Erlaine und Petter Berndalen – spielt dabei ab 19 Uhr innovative, traditionelle Musik mit speziellen Instrumenten, etwa der Hardanger d’amore, einem Streichinstrument mit fünf Resonanzsaiten; dazu kommt perkussiver Tanz von Nic Gareiss.

Tags darauf, am Samstag, 11. Juli, präsentieren hier ab 19 Uhr die Göttweiger Sieben, mit Evelyn Fink-Mennel, Mia Marine, Hermann Härtel jr., Gabriel Froihofer, Daniel Moser, Esther Wratschko und Michael „Kosho“ Koschorrek allesamt Referentinnen und Referenten der Musikwerkstatt, ein Programm, in dem Volksmusik aus Schweden auf Singer-Songwriting und Jodler auf jiddisches Lied trifft. Das öffentliche Abschlusskonzert der Musikwerkstatt, die diesmal vom 11. bis 17. Juli mit rund 80 Teilnehmenden im Stift Göttweig stattfindet, sind dann als „Werkstatt-Reprisen“ aller Teilnehmenden am 17. Juli wie gewohnt in Stift Göttweig zu hören.

Weitere Highlights des Festivals sind u. a. die Österreich-Debüts der englischen Band Honeyfeet mit der Sängerin Ríoghnach Connolly (22. Juli), das Berlin-Westafrika-Projekt Le Mali 70 (23. Juli) und die franko-kolumbianische Band-Leaderin Éda Diaz (25. Juli); Anja Om wird am 25. Juli bei den Winzern Krems ein von Björk, Nina Simone u. a. inspiriertes Song-Programm zur Uraufführung bringen. Die fünftägige Abfolge an diesem Schauplatz wird ebenfalls mit einer Premiere eröffnet: „wia i tua“, der CD-Release des neuen Programms von Die Strottern & Blech (22. Juli). Für den Festival-Abschluss sorgen dann am 26. Juli die finnische Band Värttinä und die rumänische Blasmusik Fanfare Ciocărlia.

Als neue Location bei „Glatt&Verkehrt“ ist diesmal die gotische Ursulakapelle im Herzen von Krems dabei, wo die Cellistin Asja Valčić und der Posaunist Bertl

Presseinformation

Mütter am 25. und 26. Juli in Solo-Settings mehrere Kurz-Konzerte geben. Altbewährt ist hingegen das Gasthaus Salzstadl als Austragungsort der Reihe „Tafelmusik“ mit „Liedern ohne Ablaufdatum“ von Valentin Lichtenberger und Valerie Costa (23. Juli) sowie „Die ‚Suspiros‘ der Phoebe Violet“ (24. Juli) inklusive Mittagessen. Nicht zuletzt wird es vor allen Winzerkonzerten auch wieder einführende Gespräche mit den Künstlerinnen und Künstlern geben.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02732/908033, e-mail tickets@glattundverkehr.at und www.glattundverkehr.at.